

Pressemitteilung

Glasfaserausbau der GVG Glasfaser in Babenhausen ist wieder gestartet

Wie angekündigt hat der Ausbau des reinen Glasfasernetzes durch die GVG Glasfaser in Babenhausen wieder an Fahrt aufgenommen. Bereits im zweiten Quartal werden weitere Hausanschlüsse aktiviert. Die Netzfertigstellung in Babenhausen ist für Ende des kommenden Jahres geplant.

19.03.2025, Kiel/Babenhausen. Die GVG Glasfaser hat wie angekündigt den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in Babenhausen wieder aufgenommen. Bereits in der vergangenen Woche wurden erste Oberflächenarbeiten durchgeführt. Aktuell werden in Abstimmung mit den Kundinnen und Kunden in Hergershausen Hausbegehungen durchgeführt, um festzulegen, auf welchem Weg die Glasfaser von der Grundstücksgrenze zum Gebäude gelangt und an welcher Stelle sie anschließend ins Haus eingeführt wird. In vielen Fällen kann mit sogenannten Erdraketen gearbeitet werden, die sich unterirdisch durch die Erde arbeiten und dabei das Glasfaserröhrchen mit sich ziehen, sodass Auffahrten und Vorgärten nahezu unberührt bleiben.

„Wir fokussieren uns im ersten Schritt auf die Arbeiten im Stadtteil Hergershausen. Hier sind die Bauarbeiten für das Netz bereits am weitesten fortgeschritten, weshalb hier schon im zweiten Quartal weitere Kundinnen, Kunden oder Gewerbebetriebe auf das schnelle Netz von *teranet* geschaltet werden können“, sagt GVG-Gesamtprojektleiter Mario Schnegg. Denn: Dort, wo die Hausbegehungen schon stattgefunden haben, starten zeitnah auch die Arbeiten an den Hausanschlüssen, sodass je nach Baufortschritt sukzessive weitere Hausanschlüsse aktiviert werden können.

Ab der kommenden Woche werden außerdem die Tiefbauarbeiten an der Haupttrasse in Hergershausen wieder aufgenommen, sodass die Gesamtlänge der Trasse in den kommenden Wochen um weitere 4,5 Kilometer wachsen wird und das Netz von *teranet* in immer mehr Straßenzügen verfügbar ist. Sobald die Bauarbeiten in Hergershausen abgeschlossen sind, geht es dann voraussichtlich in der Bauabfolge Babenhausen Nord, Babenhausen Süd, Harreshausen, Langstadt und Harpertshausen weiter. Die Fertigstellung des zukunftsweisenden Infrastrukturprojektes ist in Babenhausen für Ende des kommenden Jahres geplant.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke *teranet* versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und hat mehr als 129.000 Kundenaufträge eingeholt. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Ann-Kristin Küllmer
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0431 580 99 2 84
Mail: presse@gvg-glasfaser.de